

Inhalt

Thomas Etzemüller (Hrsg.):
*Vom „Volk“ zur „Population“. Interventionistische
Bevölkerungspolitik in der Nachkriegszeit*
ISBN 978-3-89691-719-5

Thomas Etzemüller

Einleitung: Vom „Volk“ zur „Population“, vom Subjekt
der Kontrolle zum Subjekt der Beratung? 7

I. Übergänge

Maria Daldrup

Biographische Ordnungen vor und nach „1945“:
Vergleichende Perspektiven auf Eugen Fischer, Hans F. K. Günther,
Gunther Ipsen und Hans Harmsen 26

II. Population control

Maria Dörnemann

Die „Bevölkerungsexplosion“ in Kenia als Verflechtungsgeschichte
Ein nationales Familienplanungsprogramm im Rahmen internationaler
Politik (1967–1972) 54

Teresa Huble

Ein Laboratorium der Modernisierung: Public Health,
Bevölkerungsforschung und Familienplanung in
Candelaria (Kolumbien) 79

Delia González de Reufels

„Dieses heroische Volk verdient unsere Liebe“: Deutungen
der demographischen Entwicklung Haitis und die Anfänge
der haitianischen Familienplanung in der zweiten Hälfte
des 20. Jahrhunderts 105

Mario Faust-Scalisi

Die Ford Foundation und der Population Council
Zwei Institutionen, die gemeinsam globale
Bevölkerungsdiskurse prägten 134

III. Humangenetik

Dirk Thomaschke

„A stable and easily traced group of subjects has become more
difficult than ever“. Gesellschaftliche Mobilität, biochemische
Humangenetik und Raum in den 1950er und 1960er Jahren
in Deutschland und Dänemark 160

Silja Samerski

Statistische Rationalität: Das Verschwinden des Subjekts
in der Population 177

Anne Cottebrune

„Reproduktionsentscheidungen dürfen nicht dem Zufall
überlassen werden“. Zu Konstruktion und Umgang mit genetischen
Risiken im Kontext des Aufbaus humangenetischer Beratungsdienste
in der Bundesrepublik der 1970er Jahre 197

Britta-Marie Schenk

Bevölkerungspolitik im Kleinen: Sterilisation in der
humangenetischen Beratungspraxis im Hamburger AK Barmbek 223

IV. Gesundheitspolitik

Malte Thießen

Die immunisierte Gesellschaft als Interventionsfeld: Impfprogramme,
Bevölkerungsvorstellungen und Bevölkerungspolitik nach 1945 242

Henning Tümmers

„Vom Faltblatt direkt in die Genitalien“
Aidsprävention als Bevölkerungspolitik in der Bundesrepublik 270

Die Autorinnen und Autoren 296